

Zum Gedenken an Siegfried Wustrow

07. Mai 1936, Göhlen – 26. November 2023, Leipzig

Siegfried Wustrow war ein international erfolgreicher Radsportler der DDR und ein begeisterter Breitensportler Deutschlands:

- 1960 Vizeweltmeister und
- 1961 DDR-Vizemeister im Steher-Rennsport.

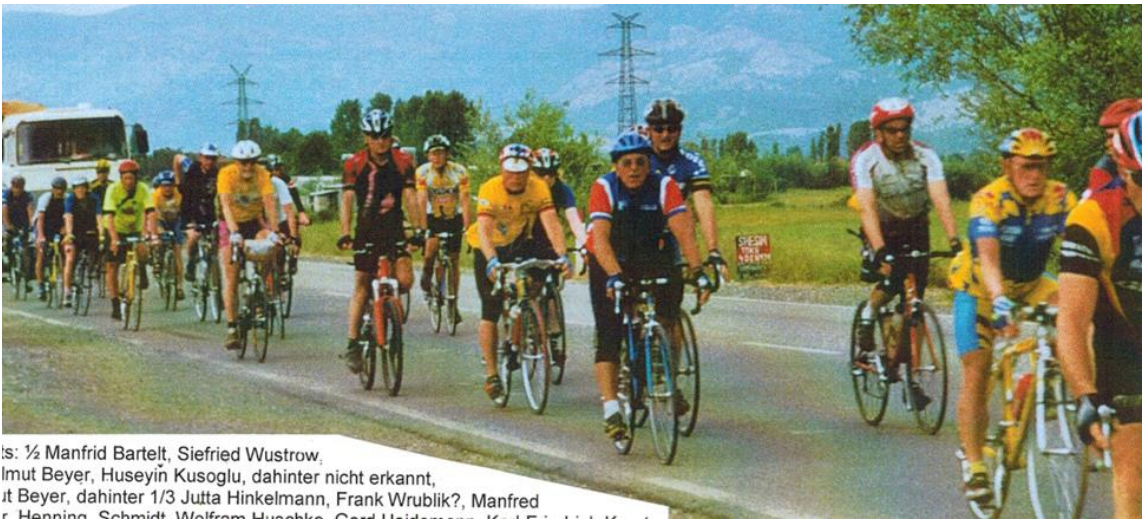
Seine Radsportleidenschaft führte ihn nach den internationalen Wettkämpfen in den internationalen Breitensport, z. B. zur „Touristischen Friedensfahrt“. Mit Freude wurden mit mehr als zehntausend Radsportlern von 1984 über sechzig **Internationale Touristische Friedensfahrten** durchgeführt.

Diese Veranstaltungsserie wurde 1984 mit Täve Schur ins Leben gerufen und von ihm auch persönlich in den Folgejahren unterstützt.



Siegfried Wustrow hat in 22 Jahren von 1993 bis 2018 an **40 ITF-Veranstaltungen** aktiv teilgenommen und immer für weitere Teilnehmer geworben:

- 1993 Berlin – Legnica – Brno – **WIEN** – Passau – Plauen – Delitzsch – Berlin
- 1994 Potsdam, (9 Vereine aus der BRD, Polen, Russland, Slowakei und Tschechien) – Gorzow – Torun – Königsberg – Częstochowa – Slowakei – Bergzeitfahren im Altvatergebirge und im Riesengebirge – Spreewald – Berlin
- 1995 Berlin – Budapest, mit Stadtbesichtigung und Donauschiffahrtsausflug – Berlin
- 1996 Leipzig – Innsbruck – **Strasbourg** – Leipzig, mit großem Empfang bei der Bürgermeisterin von Strasbourg
- 1997 Potsdam – Bremen – Kopenhagen – Gdansk – Potsdam
- 1998 Berlin – Erfurt – München – Garmisch-Patenkirchen – Brennerpass – Bolzano – Po-Ebene – Bologna – Florenz – Viterbo – **Rom**
198 Teilnehmer, Abholung vor der Stadt durch Motorradeskorte, Verpflegung am Olympiastadio und Empfang am historischen Rathaus, organisiert durch Italienisch-Deutsche Freundschaftsgesellschaft
- 1999 Berlin–Kaliningrad (Königsberg)–Vilnius–Riga–Tallinn–**Sankt Petersburg**
- 1999 Berlin – Budapest – Sofia – Kirklareli – **Istanbul**
Originaltitel: „**99 Avrupa bisiklet turu**“ (türkisch)
Empfang durch den Bürgermeister am Strand des Bosphorus
- 2000 Berlin – Paris – Berlin, Treffen mit Täve Schur in Magdeburg
- 2000 Ehrentour beim Radrennen Friedensfahrt 2000 (80 Sportler)
am 1. Vormittag, 5. Mai, auf dem Originalkurs des Radrennens **Course de la Paix** und unsere Weiterfahrt zum Quartier in Wolfsburg (60 & 80 km)
am 2. Vormittag, 6. Mai Wolfsburg-Wernigerode (Σ 140 km)
am 3. Vormittag, 7. Mai Vormittag mit Täve Schur die Etappe Wernigerode–Halle(126 km)
Teilnahme vor dem offiziellem Zeitfahren Halle-Leipzig (**Course de la Paix**, 38 km) auf dem Originalkurs des Radrennens **Course de la Paix**, Beifallsexplosion bei unserer Ankunft **vor** den Rennfahrern!
- 2001 Berlin – Marburg – Reims – Paris – Orleans – Pyrenäen/Andorra – Manresa – **Barcelona**
- 2001 Tabor – Plzen / Chodov – Oberwiesenthal – Zwickau / Plauen – „**Steile Wand von Meerane**“ – Gera / Delitzsch – Wittenberg – Beelitz – Potsdam
- 2002 **Kubarundfahrt**, Varadero – Trinidad – Vinalrs – Santa Lucia Havanna
- 2002 **Berlin** – Torun – Warschau – Minsk – Smolensk – **Moskau** – Puschkino – **Jaroslavl a. d. Wolga** – Kostroma a. d. Wolga – Susdal – Vladimir – Boguljubovo – **Moskau**
- 2002 3. Berlin – **Rom** – Tour, Potsdam – Oberwiesenthal - **Groß Glockner-Hochalpenstraße** - Heiligenblut – Venedig – Pesaro – Perugia – **Rom**



ts: 1/2 Manfred Bartelt, Siegfried Wustrow,
 Imut Beyer, Huseyin Kusoglu, dahinter nicht erkannt,
 it Beyer, dahinter 1/3 Jutta Hinkelmann, Frank Wrublik?, Manfred
 r Hanning, Schmidt, Wolfram Hinkelmann, Gerd Heidemann, Karl E. ...



Siegfried Wustrow – Mitte – mit Mannschaftsfreunden und Betreuerinnen

- 2003 Berlin – Magdeburg – Zwickau – Prag – Sumperk – Czestochowa – Lodz – **Warschau**
 Jubiläumstour **(20 Jahre ITF)**
 Rückreise Option per Rad: → Strzelno → Gorzow-Kostrzyn – Berlin
- 2003 Olomouc Rundfahrt / UnicoV – Opava / Krnov - Polanica Zdroj / Klodzko – Walbrzych / Javor – Zielona
 Gora / Krono – Frankfurt
- 2004 **Leipzig** – Klagenfurt – Ljubljana – Split – Dubrovnik – **Athen**
Offizielle internationale Unterstützung der Olympia-Bewerbung Leipzigs
- 2005 Leipzig – Potsdam – Kiel → Fähre: „Kronprinz Harald“ → **Oslo** – „Königsetappe mit Fährfahrt im
 Sognefjord“ → Gudvangen – Oslo – Fähre – Kiel – Potsdam – Leipzig
- 2005 Berlin – Leipzig – Vimperk – Klagenfurt – Ljubljana → über die Inseln südwärts → Zadar – **Split**
- 2006 **5. Russland-Tour, Berlin** – Torun(P) – Kaunas – Daugavpils(LT) – Novosokolniki – Moskau – Ostaškov
 – Wolgaquelle – Novgorod – Luga (Sommersonnenwende) – Gatčina(Zarenpalast) –
St. Petersburg, Führung: „Die Springbrunnen des Peterhofs“



Siegfried Wustrow, kneidend, 2. von links mit Mannschaft 2006 auf dem Roten Platz vor dem Kreml in **Moskau** auf dem Weg nach St. Petersburg.

- 2006 Berlin – Potsdam – Ingolstadt – München – St. Moritz – Comer See – Pisa – Mittelmeer Küste – Civitavecchia → **Via Cassia** → **Rom 5**
- 2007 Berlin – Leipzig – „**Steile Wand von Meerane**“ – Klingenthal – Weimar – Sömmerda – Kyffhäuser – Blankenburg – Halle – Leipzig
- 2007 Leipzig – Berlin – Neustrelitz – Rostock – Nachtfähre – Trelleborg – Schloss Gripsholm – **Stockholm** – Eksjö – Trelleborg – Nachtfähre – Rostock – Potsdam – Leipzig



Siegfried Wustrow, Mitte, farbiges Vizeweltmeistertrikot, bei der Besichtigung von Schloss Gripsholm, ca. 50 km vor **Stockholm**

- 2008 Leipzig – Pirna – Dubrovnik – Mlada Boleslav – Świeradów-Zdrój – Leipzig

- 2008 Berlin – München – Penser Joch – Monte Bondone – Gardasee – Verona – Assisi – **ROM 6**, 1+15 Etappen, 1900 km
- 2009 **Potsdam** – Mirow – Rostock – Fähre – Vuosari – Helsinki – Lahti – Tampere – Siipyy – Vaasa – Vaskivesi – Jyväskylä – Riistini – Lappeenranta – Vyborg – **St. Petersburg**
- 2010 Leipzig – Altenburg – Melnik – Horni Bradlo – Tisnov – Brno
- 2010 **7. Berlin – Rom – Tour:** /Potsdam – Gößweinstein – München – Penser Joch (2215 m) – Bozen (265 m) – Garda See – Po-Brücke – Apennin Gebirge – Florenz (Hauptstadt der Toskana) – Assisi - Rom
- 2011 Leipzig – Marianske Laszne – Leipzig
- 2011 **Leipzig** – Hoyerswerda – Görlitz – Zwieradow Zdroj – Breslau – Krakau – Bolowez – Kalusch – Ternopil - Starokostiantyniv – Schytomyr – **Kiew**



Entspannung am Abend bei der 9-Tage-Fahrt durch Süd-Polen in Wroclaw / Breslau auf der 28. ITF-Tour

- 2012 Zur **Tour de France** und weiter nach **Rom (8)**
Potsdam – Halle – Nordhausen – Monschau – Lüttich-Lüttich – Luxembourg – Feldberg-Paßhöhe – Pontresina – Verona – Bologna – Florenz – Cetona – **Rom**, 16 Tage, 2222 km
- 2013 Leipzig – Bayreuth – Saalfeld – Leipzig
- 2014 **Berlin** – München – Szeged – Baile Herculane – Sofia – Plovdiv – **Istanbul** – Omancik – Küstenstraße – Samsun – Cayli – Batumi –
1. Versuch Senaki – Weiterfahrt gesperrt durch Grenzsoldaten von Abchasien
2. Versuch → **Fähre Batumi – Sotschi**, Initiative von Gerd Heidemann
Rückfahrt des Betreuungsfahrzeuges von Siegfried Wustrow & Peter (4 Pers.)
→ Tiflis – Dareali (Grenze Georgien-Russland) – Rostow am Don – Kursk – Kiew – Lodz – Ludwigsfelde
- 2014 Magdeburg – Radeburg – Liberec – Görlitz – Ludwigsfelde
- 2015 Ludwigsfelde – Elsterwerda – Görlitz – Karpacz – Zieleniec – Benecko – Görlitz
- 2016 Ludwigsfelde – Elsterwerda – Görlitz – Liberec – Jičín – Karpacz – Görlitz
- 2017 Ludwigsfelde – Falkenberg – Uebigau – Česká Lípa – Vrchlabi – Seifhennersdorf – Dresden
- 2018 Elsterwerda – Görlitz – Jelenia Gora – Hradec Kralove – Liberec

Die **40-malige Teilnahme** von Siegfried war beispielhaft und sehr bewundernswert. Sie erforderte von ihm viel Mut, Kraft und Energie. Die Teilnehmer schenken ihm ihrerseits Anerkennung und, wenn in Einzelfällen notwendig, Hilfsbereitschaft.

Autor: Peter Scheunemann, Leiter der genannten und weiterer ITF-Fahrten bis 2021

Informationen zu Steherrennen:

[Deutsche Meisterschaften im Steherrennen 1960 | ARD Mediathek](#)
[Ergebnisse von Steherrennen bei Bahnradspport-Weltmeisterschaften](#)